

Lernweg zum Schia-Islam 1
Wiener Schia-Islam Vorlesungen

Hamid Kasiri

Himmlischer Lernweg

Monotheistische Anschauung

Lernweg

Aller Lobpreis gebührt Gott, dem Erhabenen, dem Herrn aller Welten. Wir danken ihm für seine Gnade und seine Gaben und bitten ihn um Hilfe und Rechtleitung in allem, was wir tun, und hoffen, dass er uns in seine Gunst aufnimmt. Sein Frieden und Segen seien mit unserem Propheten Mohammad, seiner reinen Familie und seinen rechtschaffenen Gefährten.

Diese Buchreihe führt nichtumstrittene Überzeugungen des Schia-Islam an. Es repräsentiert eine Glaubensanschauung aus der Sicht der *imamitischen Weltgemeinschaft*.¹ Das bedeutet, alles hier Dargestellte wird von den Imamiten vertreten, insbesondere die beschriebenen Fundamente und Zweige des Glaubens. Darüber hinaus führt diese Reihe authentisch zu den imamitischen Glaubenslehren.

„*Lernweg zum Schia-Islam*“ ist eine mehrteilige Studie, die versucht, in jedem Band einen Glaubenspunkt oder eine theologische Stellungnahme bezüglich

1 Wenn in dieser Studie von Schiiten die Rede ist, dann sind damit immer die „*Imamiten*“ – die auch andere Namen wie „*Dschafariten*“ oder „*Zwölfer-Schia*“ haben – gemeint. In dieser Studie werden die „imamitische Glaubenswelt“ ihre monotheistische Anschauung und ihre Glaubenspraxis dargestellt.

menschlicher Themen zu behandeln, und somit den Lesern einen kleinen Überblick über den Schia-Islam anbietet.

Als *Erstes* werden wir das Wesen des Schia-Islam rein als Religion bestimmen, indem wir seine grundlegenden Auffassungen und Glaubensanschauungen kurz zusammenfassen. *Sodann* werden wir die inneren und äußeren Aspekte des schiitischen Lebens behandeln. Dadurch wird es zu einem übersichtlichen Nachschlagewerk für grundlegende Informationen über das gegenwärtige Bild des Schia-Islam. Eine zeitgenössische Grundorientierung, nicht nur für Studierende. Die leicht verständliche Behandlung der Themen vermittelt unverzichtbares Basiswissen für islamische Studien und ist eine der ersten konsequent themenorientierten Begegnungen mit dem Schia-Islam.

Möge diese Buchreihe in Gesellschaft und Familie, im Alltag und in der Schule, besonders im Religionsunterricht und in der Erwachsenenbildung den Schia-Islam anstoßen, vertiefen und begleiten helfen.

Möge Allah diejenigen, die dieses Buch berührt, Nutzen daraus ziehen lassen und ihnen ein immer tieferes Verständnis des Islam in Form und Geist gewähren und möge Allah uns im Augenblick unserer Begegnung mit ihm im Jenseits mit dem Glanz des Lichtes erfüllen, das aus der Bedeutung des folgenden Verses strömt: „*Und wahrlich zu Seiner Schia (Gefolgschaft)*

gehört Ibrahim, der zu seinem Herrn kam mit reinem Herzen.“²

Ich bedanke mich bei allen, insbesondere bei meinen Familienmitgliedern, die durch eigenen Beitrag bzw. tätige Mithilfe zum Gelingen dieser Studie beigetragen haben, und bitte den Allmächtigen, dass er ihnen ihre Arbeit mit Gute vergilt. Herrn Prof. Dr. Martin Jäggle – Altdikan der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien – gilt mein herzlicher Dank für sein Peer Review des Buches. Dem Peter Lang Verlag und Frau Mag. Marciak gebührt auch mein besonderer Dank.

Ich danke dem Allmächtigen wegen seiner Gabe für die Erledigung dieser Aufgabe! „*Oh unser Herr, nimm (diese Dienste) von uns an. Wahrlich, Du und Du (allein) bist der Erhörende, der Allwissende.*“³ Ich bitte ihn, uns auf den rechten Weg zu leiten, wo immer wir uns befinden, und in allem, was immer wir auch wollen und tun.

Lieber Herr! „*Leite uns auf den richtigen Weg, den Weg derer, denen Du Freigiebigkeit gewährst, nicht (den Weg) derer, denen Du zürnst und nicht den der Irrenden.*“⁴

2 Hl. Koran 37:83–84. 1. Wichtigere Zitate werden kursiv gesetzt und deshalb sind sie uneinheitlich.

3 Ebd. 2:127.

4 Ebd. 1:6–7.